

Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland

Bescheinigung über die EG-Bauartzulassung für ein Messgerät

Nummer: UK 2661 Neuausgabe 3

ausgestellt vom Secretary of State for Trade and Industry
Benannte Stelle Nummer 0126

Gemäß den Vorschriften der Non-automatic Weighing Instruments (EEC Requirements) Regulations 2000 (SI 2000 Nr. 3236) [britische Verordnung von 2000 betreffend die EG-rechtlichen Anforderungen an nichtselbsttätige Wagen - Fundstelle SI 2000/3236], durch die die Richtlinie des Rates 90/384/EWG im Vereinigten Königreich in innerstaatliches Recht umgesetzt wird, wurde diese EG-Bauartzulassungsbescheinigung erteilt an:

**A&D Instruments Ltd
24 Blacklands Way
Abingdon Business Park
Abingdon
Oxfordshire OX14 1DY
United Kingdom**

für eine nichtselbsttätige Waage der Klasse III mit der Bezeichnung SK-1000WP bzw. SK-2000WP, SK5000WP, SK10KWP oder SK-20KWP.

Modell	Max	Min (20 e)	e	Unterteilungen
SK-1000WP	1000 g	10 g	0.5 g	2000
SK-2000WP	2000 g	20 g	1 g	2000
SK-5000WP	5000 g	40 g	2 g	2500
SK10KWP	10 kg	100 g	5 g	2000
SK-20KWP	20 kg	200 g	10 g	2000

Zugelassene Alternativen, die erforderlichen Angaben (wesentliche Merkmale, Änderungen, Sicherung, Funktionsweise usw.) zur Identifizierung sowie gegebenenfalls bestehende Voraussetzungen für die Gültigkeit der Bescheinigung sind in dem deskriptiven Anhang ausgeführt.

Diese Neuausgabe ersetzt vorhergehende Versionen der Bescheinigung.

Unterzeichner
für
P R Dixon
Chief Executive
National Weights & Measures Laboratory
Department of Trade and Industry
Stanton Avenue
Teddington
Vereinigtes Königreich

Datum: 24. August 2006
Gültig bis: 3. Dezember 2012
Aktenzeichen: T1128/0062

Deskriptiver Anhang

1 BEZEICHNUNG UND ART DER WAAGE

Die A&D-Geräte der Serie SK-WP sind netz- oder batteriebetriebene, nichtselbsttätige Waagen der Klasse III, ausgestattet mit einer kombinierten Einrichtung für halbautomatische Nullstellung und subtraktive Tarasummierung sowie mit einer halbautomatischen Kalibriereinrichtung und einer Schwerkraftkompensationseinrichtung (siehe Abb. 1).

2 BESCHREIBUNG

2.1 Ausführung

2.1.1 Mechanisch

Wesentliche Merkmale

- Unteres Metallgehäuse (280 mm x 270 mm) dient als Auflage für Wägezelle und Sensoreinheit. In dem Gehäuse befindet sich auch die Hauptplatine mit eingebautem LCD (7 Segmente).
- Tastatur bestehend aus 3 Funktionstasten
- Ein CE-gekennzeichnetes Netzgerät mit einem 8-9 VDC-Ausgang zum Wäginstrument.
- Wägezelle

Die Wägezelle ist in fünf verschiedenen Höchstlastkapazitäten lieferbar:

- Max 1000 g, e = 0.5 g
- Max 2000 g, e = 1 g
- Max 5000 g, e = 2 g
- Max 10 kg, e = 5 g
- Max 20 kg, e = 10 g

2.1.2 Tastatur

Die Tastatur besteht aus drei Funktionstasten (siehe Abb. 1):

- ON/OFF - zum Ein- und Ausschalten des Displays.
- CALIBRATION - verdeckte Taste zwischen den Tasten ON/OFF und RE-ZERO. Die Kalibrierfunktion wird vor der Eichung und Plombierung der Waage mit Hilfe der Kalibriersperre verriegelt, die sich unter einem der Eingangsports auf der Unterseite der Waage befindet.
- RE-ZERO - zur Nullstellung des Displays. Mit der „RE-ZERO“-Funktion erfolgt sowohl halbautomatische Nullstellung als auch subtraktive Tarasummierung.

2.1.4 Display

Das 7-Segmente-LCD besteht aus fünf 2,5 cm hohen Feldern mit je 7 Segmenten zur Anzeige der Gewichtswerte, sowie aus einem weiteren Feld zur Angabe der Maßeinheit.

Bis zu 4 Symbole dienen zur Anzeige von stabilem Gleichgewicht, Vorzeichen, Nettogewicht oder Null. STABLE macht darauf aufmerksam, dass die Messanzeige einen stabilen Zustand erreicht hat. NET gibt an, dass das Nettogewicht angezeigt wird, wenn von der Tarafunktion Gebrauch gemacht wird. ZERO zeigt an, wenn der Skalennullpunkt stimmt. Durch Aufleuchten wird angezeigt, dass der angezeigte Wert negativ ist, während er bei Nichtaufleuchten positiv ist.

2.1.5 Schaltungsaufbau

Die gesamte Signalverarbeitung sowie die Kommunikation mit der Wägezelle erfolgt von der Steuer- und Überwachungsschaltung im Hauptteil des Geräts.

2.2 Betrieb

2.2.1 Einschalten

Beim Einschalten zeigt das Gerät zuerst einige Sekunden lang sämtliche Segmente an und danach eine 0.

2.2.2 Automatische Abschaltfunktion

Bleibt das Gerät eingeschaltet und bei Anzeige von STABLE, schaltet es sich nach etwa fünf Minuten von selbst ab. Soll diese Funktion deaktiviert werden, müssen die EIN/AUS- und die RE-ZERO-Taste gleichzeitig betätigt werden. Daraufhin wird am Display „p-xx“ angezeigt und die Waage kehrt zum Wägemodus zurück.

2.2.3 Anfangsnulldstellung

Die Anfangsnulldstellung ist innerhalb einer Toleranz von $\pm 10\%$ der Höchstlast möglich.

2.2.4 Nullpunktverfolgung

Die Nullpunktverfolgung bewegt sich innerhalb einer Toleranz von $\pm 2\%$ der Höchstlast. Die Höchstgeschwindigkeit der Verfolgung beträgt 0,5 d/s.

2.2.5 Kombinierte Einrichtung für halbautomatische Nullstellung und subtraktive Tarasummierung.

Die subtraktive Taraeinrichtung und die halbautomatische Nullstellung werden mit derselben Funktionstaste ausgelöst und über die Software gesteuert.

Subtraktive, halbautomatische Tarasummierung steht zur Verfügung. Bei der Anzeige von „E“ am Display kann Max nicht überschritten werden.

Die kombinierte Null/Tara-Taste (mit der Bezeichnung RE-ZERO) löst die Nullstellfunktion aus, wenn die Last unter 2 % der Höchstlast liegt. Liegt die Last dagegen über 2 % der Höchstlast, so wird über dieselbe Taste die subtraktive Tarafunktion ausgelöst.

2.2.6 Halbautomatische Kalibrierung und Schwerkraftkompensation.

Im Kalibriermodus kann die Waage mit Hilfe eines Gewichts oder durch Eingabe eines für den Ort geltenden Schwerkraftwertes kalibriert werden.

2.2.7 Überschreitung des Wägebereichs

Beträgt die Last mehr als neun Unterteilungen über der Höchstlast, erscheint ein Fehlercode in Form eines „E“ (Error) in der Mitte der Gewichtsanzeige. Bei instabilen Lasten erlischt das Stabilitätssymbol.

3 TECHNISCHE DATEN

3.1.1 Stromanschluss 230 ± 10 % V Wechselstrom, 50 Hz, zur Versorgung des Geräts mit 8-9 V Gleichstrom.

4 ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

4.1 Beschriftung

4.1.1 Das Gerätedisplay trägt folgende Aufschriften (siehe Abbildung 2):

Max
Min
e =
III

4.1.2 Das Kennzeichnungsschild der Waage trägt folgende Aufschriften:

CE-Zeichen
Eichstempel
Grünes M
Klasse
Seriennummer
Herstellerzeichen oder -name
Zulassungsbescheinigungs-Nummer

4.1.3 Waagen mit der Serienbezeichnung SK-WP dürfen nicht für den Direktverkauf an die Öffentlichkeit verwendet werden.

5 ANBRINGEN DER SICHERUNGEN UND EICHMARKEN

Das Kennzeichnungsschild, die grüne „M“-Marke und die Eichmarke sind an der rechten Geräteseite angebracht (siehe Abbildung 2).

Eine verdrahtete Bleiplombe schützt die beiden Zugangsstellen auf der Geräteunterseite und verhindert den Zugang zur Wägezelle, zur Hauptplatine und zum Eichschalter. (siehe Abbildung 3).

Die verdrahtete Bleiplombe kann die Marke eines Eichbeamten (Eichzeichen, Eichstempel) oder alternativ das Herstellerzeichen tragen.

6 ALTERNATIVEN

6.1 Haben einen alternativen Herstellernamen von MeWa GmbH.

7 ILLUSTRATIONEN

- Abb. 1: Gesamtsicht
Abb. 2: Beschriftung
Abb. 3: Anbringung des Kennzeichnungsschildes
Abb. 4: Verplombungsskizze

[Descriptive marking label = Typenschild]

[Sealing wire = Plombierdraht]

8 Zertifikatsentwicklung

Ausgabe Nr.	Datum	Beschreibung
UK 2661	4. Dezember 2002	Erstausgabe Typenzulassung
UK 2661 Revision 1	19. April 2004	Ausgabe Revision 1. Im Namen der MeWa GmbH ausgestelltes Zertifikat.
UK 2661 Revision 2	28. November 2005	Ausgabe Revision 2. Abänderung von Kapitel 2.1.1, damit CE-gekennzeichnete Netzgeräte verwendet werden dürfen.
UK 2661 Revision 3	24. August 2006	Ausgabe Revision 3. Im Namen der A&D Instruments ausgestelltes Zertifikat. Kreation von Abschnitt 6.1.